

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

**Finanzbericht für das Jahr 2014**

*Gabriele Weber, Westwind-Schatzmeisterin*

**Meine Damen, meine Herren, liebe Westwind-Mitglieder,**

unter den Tagungsunterlagen haben Sie die Aufstellung über die Westwind-Veranstaltungen im Jahr 2014 gefunden.

**2014: das ist der Zeitraum auf den sich auch mein Finanzbericht bezieht.**

Die nächste Mitgliederversammlung ist bereits für den **9. Mai 2016** geplant, dann mit den Zahlen für 2015.

Meine Aufgabe ist es nun, den Bericht des Vorsitzenden um die harten Fakten des „Westwind-Finanzministeriums“ zu ergänzen.

Sie haben soeben gehört, dass die Entwicklung der Mitgliederzahlen uns Kopfschmerzen bereitet. Dazu kommt, dass uns Einiges nicht gelungen ist, was wir uns nach den Vorstandswahlen im Mai 2014 vorgenommen hatten. Das muss eindeutig besser werden !

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

Unser Tätigkeitsnachweis kann sich dennoch sehen lassen:

Wir sprachen **2014** insgesamt **25 Einladungen** aus:

14 zu Exkursionen verschiedenster Art und  
11 galten den weiteren Westwind-Terminen.

Im Jahr davor, also in **2013**, summierten sich unsere  
Einladungen auf insgesamt **26**.

Mit anderen Worten:

Die hohe Schlagzahl von im Schnitt zwei Einladungen pro Monat haben wir 2014 beibehalten - unsere monatlichen Stammtische sind selbstverständlich nicht mitgezählt.

Wenn man bedenkt, dass es  
Pausen im Berliner Veranstaltungsgeschäft, in denen wir wenig  
bis keine Termine anbieten können –  
die zweimonatige parlamentarische Sommerpause und  
die Ferienzeiten über Weihnachten und Ostern gibt, dann ist  
das Ergebnis sehr ordentlich.

**Ein weiterer Umstand verdient Beachtung:**

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr  
„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

**mit den 14 Exkursionen und dem Neujahrsempfang gab es in 2014 zusammen 15 Angebote, die wir exklusiv an Sie, an unsere Mitglieder gerichtet haben!**

Anders betrachtet heißt das:

Mehr als die Hälfte unserer Einladungen, nämlich 60 Prozent der 25 Westwind-Termine, waren **reserviert für Sie unsere Westwind-Mitglieder!**

Eigentlich sollte dass ein Anreiz für den Beitritt sein.  
Tatsächlich aber ist die Zahl der Mitglieder erneut kaum gestiegen.

Nach aktuellem Stand stieg die Mitgliederzahl gegenüber der Zahl vom Jahresende 2013 nur um eine Handvoll Neumitglieder. Sie liegt jetzt bei 295, einberechnet 3 Schnuppermitgliedschaften, die in vielen Fällen zu Aufnahmeanträgen führen

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

Die Kündigungen, die uns erreichen sind nicht auf Kritik am Westwind zurückzuführen, sondern haben zu 50 % mit der Rückkehr nach NRW und zu 50 % mit zeitlichen Problemen zu tun.

**In allen Fällen fragen wir nach** und hören immer, dass die Arbeit des Westwind gelobt wird und uns viel Erfolg für die Zukunft gewünscht wird.

Sie müssen sich nicht sorgen,  
meine Damen,  
meine Herren,

wo es Schatten gibt, gibt es auch Sonnenschein und der fällt auf die finanzielle Situation unseres Projekts.

Die Zahlen, die ich ihnen nun vortragen werde, habe ich um der leichteren Verständlichkeit willen gerundet. Abgerundet! Um jeden Anschein von Schönrechnerei zu vermeiden!

Für das Berichtsjahr 2014 konnten wir Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen in Höhe von 36.700 Euro verzeichnen. Dazu kamen weitere Einnahmen und vereinnahmte Umsatzsteuer in Höhe von zusammen 12.900 Euro. Das addiert sich auf Betriebseinnahmen von 49.800 €!

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

Zum Vergleich:

Im Jahr 2013 betrug die Summe der Einnahmen 42.200 Euro.  
2014 lagen die Einnahmen also um 8.600 Euro höher .

Die Summe der Betriebsausgaben wiederum lagen fast dreitausend Euro niedriger als 2013. Sie betragen nur 39.000 Euro. Im vorhergehenden Jahr betrug die Summe der Ausgaben hingegen 42.900 Euro.

Ahnen Sie, was ich Ihnen nun präsentieren kann?  
Das Geschäftsjahr 2014 konnten wir mit einem Jahresüberschuss von 10.800 Euro abschließen!

Aus Sicht der Schatzmeisterin ist dieses Ergebnis einen Applaus wert!

Es zeigt zweierlei:

1. Wir haben solide gewirtschaftet.
2. Wir konnten deutlich mehr Sponsoren und Spender gewinnen, als in all den Jahren zuvor.

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

Die Bilanz des ebenfalls von mir als Schatzmeisterin zu verantwortenden Westwind-Fördervereins schloss gleichzeitig mit einem geringen Verlust von rund 200 Euro ab.

Mit seinen öffentlichen Veranstaltungen entspricht der Westwind e.V. dem Satzungsauftrag, in der Bundeshauptstadt Berlin für Nordrhein-Westfalen zu werben. Wir machen das, indem wir auf unseren Literaturabenden Bücher oder Autoren mit NRW-Bezug vorstellen. Wir machen das mit Veranstaltungen, für die wir von vornherein statt der WestLounge im Souterrain den Europasaal im Erdgeschoss der Landesvertretung reserviert haben, weil wir auf eine größere Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern kalkulieren.

Ich darf feststellen:

unsere diesbezüglichen Planungen sind 2014 immer aufgegangen:

- Oliver Steller präsentierte am 7. März 2014 als Berlin-Premiere hier im Europasaal sein Christian-Morgenstern-Programm. Vor rund 130 Gästen.
- Die Vorstellung des Projekts „Deutsches Fußballmuseum Dortmund“ erlebten 170 Gäste.

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

Ein „Ausreißer“ war im späten Herbst die Veranstaltungsreihe KULT-BRÜCKE in der Distel. Das Programm bestritten die Köpfe des Bonner Pantheons, die ihr Publikum als „Pause und Alich“ kennt. Auch unser Veranstaltungspartner Marcus Herold, der Geschäftsführer des tRÄNENpALAST-Managements, war hinsichtlich der Resonanz keineswegs zufrieden.

Aber wir wurden für unsere Investitionen und unser Engagement belohnt:  
die Distel war am 2. November 2014 praktisch ausverkauft, als unser Vorsitzender Erik Bettermann den Abend mit einer launigen Anmoderation eröffnete und dabei natürlich für den Westwind e.V. warb.

Für uns war diese Veranstaltung das finanziell aufwändigste Projekt im Geschäftsjahr 2014. Unser Ziel war es, den Bekanntheitsgrad des Westwind e.V. zu steigern, insbesondere natürlich bei den aus Nordrhein-Westfalen zugewanderten Neu-Berlinern.

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

Deshalb haben wir insgesamt 5.000,- € in die Hand genommen, um mit der Werbung für den Auftritt fernsehbekannter rheinischer Kabarettisten zugleich den Namen und das Engagement des Westwind e.V. bekannt zu machen:

- Eine Anzeige im Programm-Flyer der Distel mit einer Auflage von 30.000 Exemplaren.
- Die Veranstaltung war plakatiert in U- und S-Bahn-Stationen.
- In der Berliner Zeitung war sie mit einer Anzeige zu finden, die ein Drittel der Zeitungsseite einnahm.
- Radio Paradiso sendete als Medienpartner regelmäßige Veranstaltungshinweise. Und Radio Berlin88,8 ließ Norbert Alich im Interview zu Wort kommen. Im Nachklapp zu diesem Gespräch wurde der Westwind e.V. als Mitveranstalter genannt.
- Dazu kamen etliche Hinweise im Netz, über die Westwind-Seite auf facebook, über die des Tränenpalastes, auf „Berlin.de“ ebenso, wie auf vielen Seiten mit Berliner Kulturtipps.

Später waren auf solchen Seiten auch Kommentare zum Auftritt von Pause & Alich zu finden.



**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

Das war beste Werbung für rheinisches Kabarett in Berlin!  
Denken Sie an unseren Satzungsauftrag: wir sollen in der  
Bundeshauptstadt für Nordrhein-Westfalen werben. Zugleich  
war der Name Westwind e.V. vielfach transportiert worden.

Leider hat es uns nicht wirklich neuer Mitglieder gebracht!  
Wir wissen natürlich, dass Mitgliederwerbung ein Bohren harter  
Bretter ist.

Die Kooperation mit dem tRÄNENpALAST wirkt nach: Er  
gewährt den Mitgliedern des Westwind e.V. weiterhin einen  
Rabatt bei Auftritten rheinischer Kabarettisten in der Distel.

Klar ist aber, Aufwendungen in dieser Größenordnung sind und  
bleiben die Ausnahme!

Typischer für unsere Arbeit sind längst die von  
**Rita Brückner organisierten Exkursionen.**

Unser finanzieller Aufwand dafür ist von Fall zu Fall sehr  
unterschiedlich, aber er ist in jedem Fall gering.

Wir berechnen für die Teilnahme immer pro Mitglied 10,- € für  
die Kosten,

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

die wir bei einzelnen Exkursionen, den Anbietern zu zahlen haben,

zum Beispiel als Honorar für Führungen.

Zukünftig wollen wir hier differenzieren und Veranstaltungen in Einzelfällen für Mitglieder kostenfrei anbieten, damit auch **hier aktiv mit Vorteilen als Mitglied** geworben werden kann.

So subventionieren die fast kostenfreien Termine die aufwändigeren mit.

Unter dem Strich können wir sagen: dieses wirklich reichhaltige und gut angenommene Programm belastet den Westwindhaushalt nicht.

Es ist auf die beschriebene Weise kostendeckend organisiert.

Der größte Teil unserer Einnahmen fließt in unsere öffentlichen Veranstaltungen. Im Berichtszeitraum waren das rund 27.100,- €.

Rund 7.800,- € schlugen zu Buche für die Position „Mitgliederbetreuung“.

Dahinter verbergen sich hauptsächlich die Kosten für die EDV-Dienstleistungen, vor allem für den E-Mail-Versand und für die

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

Pflege unserer Internetseite,  
aber auch Kosten für die Betreuung von Veranstaltungen

Wenn man diese beiden Positionen zusammenrechnet, sind bereits fast 35.000,- € von den 39.000 € Gesamtausgaben in 2014 erklärt. Die Restsumme setzt sich aus vielen kleinen zusammen, angefangen bei Porto, Telefonkosten und Bürobedarf, über Rechts- und Beratungskosten bis hin zur abziehbaren Vorsteuer und der Umsatzsteuer aus 2013.

Wie gewohnt werden wir Ihnen die Einnahmen-Überschussrechnung im Anschluss an die Versammlung zusenden. Sie werden sie außerdem auch auf unserer Website finden, mit dem Bericht über die Mitgliederversammlung.

Meine Damen,  
meine Herren,

für das, was wir für die verbleibenden anderthalb Jahre bis zur Neuwahl des Westwind-Vorstands im Frühjahr 2017 vorgenommen haben, sind wir finanziell gut gerüstet. Wichtig ist aber auch mir der Hinweis:

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr**  
**„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

Wenn es die Kooperation mit der NRW-Vertretung nicht gäbe, könnten wir unser Programm so nicht realisieren.

Wir wissen, was wir an dieser Partnerschaft haben!

Und mit den besten Wünschen für **Sie, liebe Frau Staatssekretärin Surmann,**

für Erfolg und Freude bei Ihrer neuen Aufgabe verbinde ich den Wunsch für eine weiterhin gute Zusammenarbeit zwischen Landesvertretung und Westwind e.V.

Zum Schluss aber auch von mir als Westwind-Schatzmeisterin noch einmal ein herzliches Dankeschön an

**Frau Dr. Angelica Schwall-Düren,** die uns als **Bevollmächtigte des Landes beim Bund** in den vergangenen Jahren so toll unterstützt hat.

Der Dank gilt aber auch **dem Leiter dieses Hauses und neuen Bevollmächtigten des Landes NRW beim Bund, Volker Meier,**

**8. Mitgliederversammlung, 28. Oktober 2015, 18:15 Uhr  
„Botschaft des Westens“**

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund  
Hiroshimastraße 12, 10785 Berlin-Tiergarten

sowie seinem **Stellvertreter in der Hausleitung und  
Leiter des Referates Veranstaltungen, Gerhard  
Sauer.**

Und Ihnen allen ein herzliches Dankeschön für Ihre  
Aufmerksamkeit.